

Was Ihre Website verraten muss

Nicht alle Unternehmen kennen die Informationspflichten, die für Websites gelten. Ein Check der WIFI Wien Unternehmensberatung schützt Sie vor Strafe.

Dass Firmenname, Anschrift und Kontaktdaten zu einem perfekten Webauftritt einfach dazugehören, liegt auf der Hand. Dass allerdings etwa auch der genaue Unternehmensgegenstand, UID-Nummer und Mitgliedschaften bei der gesetzlichen Interessenvertretung auf kommerziellen Websites aufscheinen müssen, ist manchem Unternehmer weniger geläufig. Und diese weit reichenden Informationspflichten gelten auch für Betriebe, die keinen Webshop betreiben, sondern sich lediglich präsentieren. Einer aktuellen Studie zufolge verfügen weniger als 80 Prozent der kommerziellen Websites über ein gesetzeskonformes Impressum. Die Informationen zum Datenschutz erfüllen gar nur 21,1 Prozent der Internet-Infoseiten von Unternehmen.

Für den juristisch einwandfreien Webauftritt sind mehrere Gesetze relevant. Noch dazu macht es einen Unterschied, ob ein Webshop betrieben wird oder nicht. Manche Bestimmungen differieren auch nach



der Rechtsform des Betriebes. Nicht gerade einfach, dennoch: Ein allzu salopper Umgang mit den Informationspflichten kann teuer kommen. Verstöße gegen das E-Commerce-Gesetz beispielsweise können mit bis zu 3000 Euro zu Buche schlagen.

Gratis-Check online

Um die Wiener Betriebe bei der Umsetzung der Informationspflichten zu unterstützen, bietet das WIFI Wien den „ECG-Check für KMU“ an. Dabei überprüfen Experten Ihren We-

bauftritt, danach erhalten Sie eine kommentierte Checkliste mit allen noch erforderlichen Maßnahmen. Der Check wird online abgewickelt, die Kosten dafür übernimmt die Wirtschaftskammer Wien. Sie brauchen sich nur noch anzumelden. (esp)

„ECG-Check für KMU“

Unternehmensberatung
WIFI Wien

T 476 77 - 5355

E [unternehmensberatung@](mailto:unternehmensberatung@wifiwien.at)

wifiwien.at

www.wifiwien.at/ub